

Internationaler Wettbewerb arturbain.fr

17. Sitzung 2007/2008

« Die Siedlung als ein urbanes Miteinander am menschlichen Bedarf neu überdenken »

Jedes Land wird mit der Schwierigkeit konfrontiert, eine Umwelt zu schaffen, wo die Würde der Personen respektiert werden muß.

Das Globalisierungsphänomen verbreitet einen identischen Standard für alle durch die Produktion von Bereichen von Gebäude als Umdrehungen oder individueller Konstruktionen von sich wiederholendem Charakter ohne echte Sorge um die Vielfalt der sozialen Praktiken von der lokalen architektonischen Kultur und vom Respekt vor der Umwelt. Außerdem werden spontane Urbanisierungsformen beobachtet: Wohnmobil, Gelände von Wohnwagen für seßhaften Gebrauch oder noch favelas und Vorstädte, ohne die Bevölkerungen ohne Unterstand und ohne Wohnsitz zu vergessen, denen es sich empfiehlt, in Dringlichkeit eine würdige Umwelt zu geben.

Urbanist Robert Auzelle in seinen Werken: « Clefs pour l'urbanisme » ("Schlüssel für den Urbanismus") (1971) und « A la mesure des hommes » ("Entsprechend den Männern") (1983) zeigen, daß über die Wohnung hinaus es die Umwelt ist, die der Einsatz der Qualität unseres Stadtlebens ist. Eine Umwelt, die die in Einklang bringenden ökologischen Grundsätze berücksichtigt, zum Beispiel die Verdichtung kleiner Stadt- und Landzentren mit dem Lebensraum, den Diensten, les Wirtschafts-, Handelstätigkeiten und von Freizeit.

*Um die Qualität der Umwelt zu fördern fordert die Assoziation für die Stadtkunst, sogenannte Séminaire Robert Auzelle, jedes Jahr **der interdisziplinären Teams von Studenten und von Lehrern** der ganzen Welt auf, das sich aus den Disziplinen der Umwelt ergibt, um die Themen nachzudenken, die er vorschlägt, um die Definition der Stadtkunst zu illustrieren. Das für 2007-2008 gewählte Thema ist: **"Das Grundstück als Stadtgesamtheit an menschlicher Maßnahme überdenken"***

*In jedem Land werden die Teams in enger Verbindung mit den betreffenden Gemeinden, an einer Analyse des bestehenden Zustands des Standortes vorgehen, auf dem ein Grundstücksprogramm aufgestellt wird. Mehrere Situationen sind im Innerortsbereich oder in Ausdehnung desselben denkbar; sie siedeln sich auf **einem freien Konstruktionsgelände an oder zu restrukturieren begriffen zwischen 1 bis 10 ha.***

Das vorgeschlagene Grundstücksprogramm wird entweder an Wohnungsberufung, oder an Berufungen spezialisierten oder gemischten sein (Handwerk, Industrie, Büros, Geschäfte und Wohnungen). Jedes Grundstück muß nahe bei Diensten, über Ausstattungen verfügen, die für das tägliche Leben der Einwohner und der Benutzer notwendig sind, und mit einer zentralen, kulturellen Verwaltungsstelle durch öffentliche Verkehrsmittel verbunden werden.

Die Stadtformen und die vorgeschlagenen Dichten werden die Folgen der Wahl einer Programmierung sein. Das Team, das von einem Mitverantwortlichelehrer mit muß zwei oder drei eingerahmt wurde, Studenten deutlich angeben, wie im vorgeschlagenen Grundstück berücksichtigt werden, die architektonische Qualität, die soziale Lebensqualität und der Respekt vor der Umwelt. Diese Bewertungskriterien werden jene der Jury Internet sein, das von den Lehrern gebildet wurde, die am internationalen Wettbewerb teilgenommen haben; zuvor wird ein Ausschuß von Fachleuten und von Experten die Beispielprojekte ausgewählt haben, die der Verordnung (nachfolgend) entsprechen, dem Urteil der Jury Internet zu unterbreiten. Die Texte, die auf den Projekten enthalten sind, werden in französischer Sprache sein.

Empfohlene Bibliographie :

Das Buch: « **Référentiel pour la qualité du cadre de vie** » ("Bezugssystem auf der Qualität der Umwelt") kann als Führer dienen, um die vorgeschlagenen Leitlinien zu rechtfertigen, und die Karten « **Vocabulaire de l'Art urbain** » ("des illustrierten Wortschatzes der Stadtkunst") werden als Referenzen für die Methoden graphischer Darstellung der Projekte und die Vorzeichnung der Zusammensetzung des Grundstückes dienen. Diese pädagogischen Informationen sind auf www.arturbain.fr konsultierbar.

Kontakte:

Association pour l'Art urbain, Séminaire Robert Auzelle, Arche de la Défense 92 055 La Défense cedex **Tél.** : 01 40 81 71 35, 01 40 81 63 00 **Fax** : 01 40 81 73 90, **email** : pierre.bernard@i-carre.net ; arturbain@i-carre **Net** : www.arturbain.fr

Verordnung des internationalen Wettbewerbs arturbain.fr

17. Sitzung 2007/2008

Artikel 1 : ORGANISATOR

De Assoziation für die Stadtkunst, sogenannte Séminaire Robert Auzelle (SRA) - wiedererkannt von Gemeinnützigkeit (ABl. vom 2. Mai 2004), den "internationalen Wettbewerb organisiert arturbain.de" **in französischer Sprache.**

Artikel 2 : TEILNEHMER UND EINSCHREIBUNG DER TEAMS

- Der Wettbewerb ist offen für alle Lehrer und Studenten, die in der Universität und in den Kunst-, Architektur-, Ingenieur-, Landschafts-, Urbanismusschulen eingetragen sind... Er wendet sich besonders an die Studenten MASTER.
- Die Teilnehmer fassen sich in interdisziplinärem Team zusammen, das **einen Lehrer und zwei oder drei Studenten umfaßt, die von wenigstens zwei verschiedenen Disziplinen wieder aufrichten.**
- Jeder Student nimmt nur an nur einem Team teil; jede Studentenaufgabe muß mitgeteilt werden.
- **Jeder Lehrer kann mehrere Teams als Mitverantwortliches der Qualität des Projekts mit den Studenten koordinieren:** - er informiert und übermittle die Einschreibungskarte per elektronische Post.
- er achtet auf die Beachtung der Verordnung,
- er nimmt an der Jury Internet gemäß Artikel 6 der Verordnung teil

Die Einschreibung wert ist Beitritt der Studenten und des Lehrers zur Assoziation für die Stadtkunst (SRA). Sie entbindet von der Zahlung des Beitrags für 2007 und 2008.

Direktoren der höheren Unterrichtsschulen werden aufgefordert, den internationalen Wettbewerb im pädagogischen Programm ihrer Einrichtung einzutragen. Ein Partnerschaftsübereinkommen mit dem SRA ist denkbar.

Artikel 3 : WAHL DES GELÄNDES

Die Wahl des Geländes ist frei. Die betreffende Gemeinde muß verbunden werden.

Artikel 4: Zu RESPEKTIERENDE LEISTUNGEN

Die Nichtbeachtung der nachstehenden Bestimmungen kann zu einem Setzen außerhalb der Wettbewerbe der Teams führen.

4.1 Verlangte Leistungen :

Das Projekt ist, auf **Format A1** (84cm X 59cm), horizontale Landschaft zwingend zurückzugeben, er setzt sich **aus 2 getrennten Teilen A2 vertikales Porträt** im Zentrum durch einen vertikalen weißen Raum von 1cm von breitem zusammen.

Ein zum Teil höheres **horizontales Band von 3 cm** wird für den évocateur Titel des Projekts in Polizei Arial 60 pt fett gedruckter Buchstabe gewidmet. Die Texte in französischer Sprache erscheinen auf weißem Grund, um die Lektüre zu vereinfachen. Sie werden in Kolonne von 10 geschrieben cm von breitem und enthalten für jeden Teil "vor" und "nach" höchstens 500 Charaktere in Textpolizei, der Arial läuft, 25 Punkte Zwischenraum 1,5

Teil vor/Analyse bestehende

- Bestehende Lage
- Schemata der Analyse der Möglichkeiten und Zwänge
- Lagenplan an 1/5000. mit dem Norden, einem graphischen Maßstab, der Abgrenzung des Standortes, der vom Team gewählt wurde
- Der Plan des Standortes oder das Luftphoto an 1/2000., 1/1000., 1/500. oder 1/100., der von "sichtlichen Sequenzen" des bestehenden Standes begleitet wurde.

Teil nach/Vorschlag

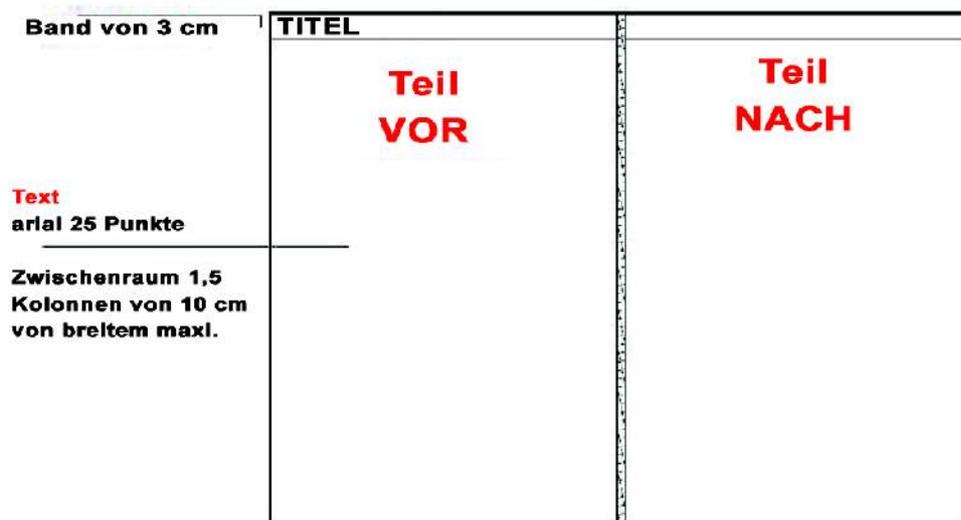
- Absichten und Programm
- Referenzen, die den 3 getrennt anzugebenden Kriterien entsprechen:
 - Architektonische Qualität
 - Soziale Lebensqualität
 - Respekt vor der Umwelt
- Massenplan, der vom Team in Vergleich im selben Maßstab vorgeschlagen wurde, der von umgewandelten "sichtlichen Sequenzen" begleitet wurde.

Randbemerkung:

- **Die Methode der Darstellung des Raums** wird in « *Vocabulaire de l'Art urbain* » angegeben : *trame foncière, lotissement, séquence visuelle, repère, fenêtre urbaine...* (Grundraster, Grundstück, sichtliche Sequenz, Bezugspunkt, Stadtfenster.)
- Die "sichtlichen Sequenzen" werden vor/dringend durch das Zeichen  auf entsprechender Ebene materialisiert.
- Die Schlüssel sind in Maßstäben, die mit den Plänen vergleichbar sind.
- **Eines der Bilder des Vorschlages wird den évocateur Titel des Projekts illustrieren.**

PROJEKT

Format A1 : 84 cm x 59 cm résolution 100 pixels / cm 84 000 x 59 000 pixels



4.2 Sendungsmodalitäten der CD-ROM :

Die Postsendung wird an der folgenden Adresse :

S.R.A. Grande Arche de la Défense - 92055 - PARIS LA DEFENSE CEDEX – FRANCE

Die CD-ROM umfaßt das Projekt in der Form einer jpg-Kartei im Format A1 an einer Entschlüsselung von 100 Pixeln/cm, das heißt 84000 X 59000 Pixel.

- Die Außenseite des Gehäuses der CD-ROM ist jungfräulich reserviert für den Anonymitätscode durch den Organisator.

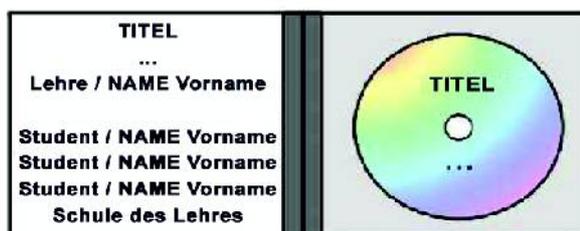
- Das Innere des Gehäuses der CD-ROM enthält den Titel des Projekts, die Namen, Vorname des Lehrers und der Studenten und den Namen der Einrichtung des Lehrers.

CD-ROM

Kein Photo
Kein Name
Keine Zeichnung



Außenseite des Gehäuses



Inneres des Gehäuses

Artikel 5: DEROULEMENT DES WETTBEWERBS

- Werbung und Einführung des Wettbewerbs: **Juni 2007**
- Zusammenkünfte und Konferenzen: **Oktober/November 2007**
- Abschluß der Einschreibungen durch courriel: **30. November 2007** (siehe die unter der Verantwortung der Lehrer zu vervollständigende Einschreibungskarte)
- **Abschluß der Übermittlungen der Projekte über CD-ROM: 15. Februar 2008**
- Technischer Ausschuß und Auswahlausschuß (Artikel 6)
- Veröffentlichung über www.arturbain.fr der Projekte, die durch den Auswahlausschuß ausgewählt wurden
- Sendung auf CD-ROM der Projekte, die an den Lehrern ausgewählt wurden, die am Wettbewerb teilgenommen haben
- Übertragung der Vermerke der Lehrer und Veröffentlichung der Ergebnisse
- Überreichung der Preise und Ausstellung in Paris: Juni 2008.

Ausstellungen und Überreichung der Preise können in anderen Städten und Ländern auf Initiative der lokalen Lehrer und Delegierte der Assoziation für die Stadtkunst (SRA) stattfinden.

Artikel 6: TECHNISCHER AUSSCHUSS, SELECTION-AUSSCHUSS UND JURY INTERNET

6.1 Der technische Ausschuss des SRA untersucht und übermittelt dem Auswahlausschuß die Projekte, indem er für jedes von ihnen angibt :

- jene, die die Bestimmungen von Artikel 4 nicht respektieren, der außerhalb der Wettbewerbe gestellt werden kann,
- jene, deren Lesbarkeit die Mitteilung der Ideen erschwert (évocateur Titel, Vergleich vor/nach, Verbindung Text-Bild...),
- jene, deren Angemessenheit und der Realismus des Vorschlages offensichtlich wenig kompatibel mit der Problematik des Geländes, seines Gebrauches und der Kosten der Operation sind.

6.2 **Der Auswahlausschuß**, der sich aus sachkundigen Fachleuten zusammensetzt (Architekten, Urbanisten, Ingenieure, Wirtschaftsexperten, Spezialisten der Kunststoffindustrie, Landschaftsarchitekt...), die durch das SRA gewählt wurden, untersucht alle Projekte. Er hält einstimmig eine Auswahl von 10 Projekten zurück wenigstens, daß es im Hinblick auf die Lesbarkeit von der Angemessenheit und vom Realismus beispielhaft schätzt.

6.3 **Die Jury Internet ist souverän**, er wird von den Lehrern gebildet, die am Wettbewerb teilgenommen haben. Jeder Lehrer der Jury erhält zuerst eine CD-ROM der ausgewählten Projekte und ein Bewertungsgitter. Er teilt jedem ausgewählten Projekt (außer jenen, an denen er teilgenommen hat) **einen Vermerk von 1 zu, .2 oder 3 Punkte für jedes der drei Kriterien:**

- **architektonische Qualität**
- **soziale Lebensqualität**
- **Respekt vor der Umwelt**

Die Klassierung der ausgewählten Projekte wird durch das SRA nach der Übertragung der Wahlen der Lehrer aufgestellt.

Randbemerkung: « *Référentiel pour la qualité du cadre de vie* » (« *Bezugssystem auf der Qualität der Umwelt* ») wird den Lehrern für ihre Notierung als Führer dienen.

Artikel 7 : PREIS UND ERWÄHNUNGEN (3.000€ von Ausstattung)

- Der "internationale Preis arturbain.fr" wird dem Projekt zugeteilt, das den besten Vermerk an die allgemeine Klassierung (1.500€) erhält.
- Die drei "Erwähnungen" (500€) für "architektonische Qualität" "soziale Lebensqualität" und "Respekt vor der Umwelt" werden den Projekten zugeschrieben, die beziehungsweise die besten Vermerke in jedem der drei Kriterien erhalten haben. Bei ex- aequo der Vermerk an die allgemeine Klassierung wird die Projekte entscheiden.
- Erwähnungen werden im Hinblick auf die Klassierung der Internetjury zugeteilt.

Artikel 8: RESPONSABILITES des ORGANISATORS UND MITTEILUNG

8.1 Geistige und künstlerische Eigenschaft:

Die Teilnehmer bleiben Eigentümer der dem Wettbewerb unterlegenen Projekte und ihrer Betriebsrechte. Trotzdem behält sich der Organisator das Recht vor, die vorgeschlagenen Projekte sowie den Namen und die Photographie der Teilnehmer am Wettbewerb zu benutzen und zu reproduzieren, mit dem Ziel, Aktionen von Öffentlichkeitsarbeit oder von Information zu organisieren, von denen er Richter sein wird nur. Jede natürliche oder juristische Person, die wünscht, die Arbeiten der Teams zu benutzen, muß einen Antrag an den Organisator richten.

8.2 Verantwortung der Organisatoren:

Der Organisator behält sich das Recht vor, was auch immer in der Grund ist, diesen Wettbewerb zu verküen, zu verlängern, zu vertagen, zu ändern oder zu annullieren. Er verpflichtet sich, darüber die Teilnehmer zu informieren, aber seine Verantwortung könnte nicht daher übernommen werden.

8.3 Interpretation der Verordnung:

Die Verordnung des Wettbewerbs ist auf www.arturbain.fr konsultierbar die Teilnahme an diesem Wettbewerb impliziert die Annahme ohne Reserve der vorliegenden Verordnung. Die Interpretation der vorliegenden Verordnung fällt in die Zuständigkeit nur des Organisators.

8.4 Mitteilung :

- **Die Internet-Adresse www.arturbain.fr** wird die Laureatenprojekte mit den Namen der Autoren der Projekte lassen , der Stellungnahme des Auswahlausschusses und der Klassierung der ausgewählten Projekte darstellen,
- **die Werbung auf den Ergebnissen des internationalen Wettbewerbs** für Veröffentlichungen wird an die Hauptfachzeitungen der betreffenden Länder gerichtet, um die Projekte der Laureaten mitzuteilen,
- **eine CD-ROM** zum Thema und Ergebnissen des internationalen Wettbewerbs wird zu pädagogischen Zwecken verwirklicht,
- **Eine Ausstellung** der ausgewählten Projekte kann in Übereinstimmung mit dem Organisator organisiert werden.

Für alle weiteren Auskünfte sich zu wenden an :

arturbain@i-carre.net ou S.R.A. Grande Arche– 92055 – PARIS LA DEFENSE CEDEX - tél : 01.40.81.71.35– Fax :
01.40.81.73.90